

Presseinformation

Dekarbonisierung von Logistik und Mobilität

DSV und bp wollen Möglichkeiten zur Reduzierung von CO₂-Emissionen in Logistik und Mobilität in Deutschland erkunden

- BP Europa SE (bp) und DSV Road GmbH (DSV) wollen in Deutschland zusammenarbeiten, um die Dekarbonisierung von Logistik und Mobilität zu unterstützen.
- Die beiden Unternehmen prüfen das Potenzial durch den Einsatz CO₂-ärmerer Energien, wie Biokraftstoffe, Biogas sowie den Ausbau von Ladeinfrastruktur für E-Fahrzeuge.

Nachhaltigere Kraftstoffe, neue Mobilitätskonzepte und eine Infrastrukturverbesserung als erste Entwicklungsschwerpunkte

Bochum, 24. Januar 2023 – BP Europa SE (bp) und DSV Road GmbH (DSV) haben eine Absichtserklärung (Memorandum of Understanding) unterzeichnet, um gemeinsam mögliche Wege zur Reduzierung von CO₂-Emissionen in Logistik- und Mobilität in Deutschland zu erkunden. Damit wollen beide Unternehmen dazu beitragen, das europäische Ziel, bis 2050 Netto-Null zu sein, zu erreichen. bp und DSV - eines der weltweit größten Transport- und Logistikunternehmen - haben vereinbart, in Deutschland gemeinsam Möglichkeiten zu prüfen, die zu einer beschleunigten Dekarbonisierung von Logistik und Mobilität beitragen könnten.

Mögliche Projekte, die in Betracht gezogen werden, beinhalten Tests und Pilotierungen CO₂-ärmerer Kraftstoffe, wie Biokraftstoffe und Biogas sowie den Ausbau der Ladeinfrastruktur für E-Fahrzeuge an DSV Standorten. Zudem können mögliche Lösungen zur Beschleunigung der Dekarbonisierung der Straßentransportaktivitäten von DSV und seinen Partner:innen in Deutschland – entlang realer Markt- und Kundenbedürfnisse – entwickelt werden, um DSV bei der Umsetzung ihrer Nachhaltigkeitsstrategien und -ziele zu helfen.

Bündelung der Stärken und Branchenerfahrung

„Die Zusammenarbeit mit DSV ist für uns ein hervorragender Weg, um die CO₂-Reduktion auch im Logistik- und Mobilitätssektor in Deutschland zu beschleunigen – einem sowohl wichtigen als auch herausfordernden Sektor in Bezug auf die Dekarbonisierung. Dank unserer langjährigen und vertrauensvollen Zusammenarbeit sind wir gut aufgestellt, um gemeinsam zeitnah Konzepte zur Dekarbonisierung von Mobilität und Logistik zu entwickeln“, sagt Alexandru Eftimiu, Vice President des europäischen Flottengeschäfts von bp.

„Synergien erschließen, voneinander lernen und die richtigen Schlüsse aus gemeinsamen Erfahrungen ziehen: Das sind die Eckpfeiler, um die wir unsere strategische Partnerschaft erweitern wollen. Unsere Überzeugung lautet, dass wir die zentralen Herausforderungen der Transformation nur dann meistern können, wenn wir über Unternehmens- und Branchengrenzen hinweg neue Ideen entwickeln und das Entwicklungstempo deutlich steigern – für eine nachhaltigere Zukunft“, erklärt Peter Fog-Petersen, Executive Vice President, Road DACH der DSV Road GmbH.



Bildunterschrift: Alexandru Eftimiu und Peter Fog-Petersen bei der Unterzeichnung der Absichtserklärung (Memorandum of Understanding)

Anmerkung für Redakteur:innen:

Über bp:

bp ist ein integriertes Energieunternehmen, das in Europa, Nord- und Südamerika, Australien, Asien und Afrika tätig ist. bp hat sich zum Ziel gesetzt, bis 2050 oder früher ein klimaneutrales Unternehmen zu sein und der Welt dabei zu helfen, dies ebenfalls zu erreichen. Dafür hat bp eine klare Strategie entwickelt. Die BP Europa SE beschäftigt rund 10.500 Mitarbeiter in Deutschland, Belgien, den Niederlanden, Österreich, Polen, der Schweiz und in Ungarn. Seit 2002 ist Aral die Tankstellenmarke der bp in Deutschland. Weitere Informationen auch unter www.bp.de oder www.bp.com.

Über DSV:

DSV – Global Transport and Logistics: DSV A/S ist ein globaler Transport- und Logistikkdienstleister mit Hauptsitz in Høvedhusene (Dänemark), der professionelle Gesamtlösungen für alle Dienstleistungen der modernen Transport- und Lagerlogistik bietet. Mit eigenen Niederlassungen und Büros ist DSV in mehr als 80 Ländern und sechs Kontinenten aktiv. Auf der Grundlage der Science Based Targets-Initiative will DSV die Scope-1 und Scope-2-Emissionen bis 2030 um 40 % und die Scope-3-Emissionen bis 2030 um 30 % reduzieren, ausgehend vom Basisjahr 2019. Von der CO2-Berichterstattung über die strategische Optimierung der Lieferkette bis hin zu nachhaltigen Kraftstoffangeboten bietet DSV Green Logistics den Kunden die Möglichkeit, ihren Betrieb nachhaltiger zu gestalten, ohne ihr Handeln einzuschränken.

BP Europa SE, Unternehmenskommunikation
Rückfragen bei: Peter Kretzschmar

Tel: +49 234 4366 3991
E-Mail: peter.kretzschmar@de.bp.com

www.bp-presse.de